

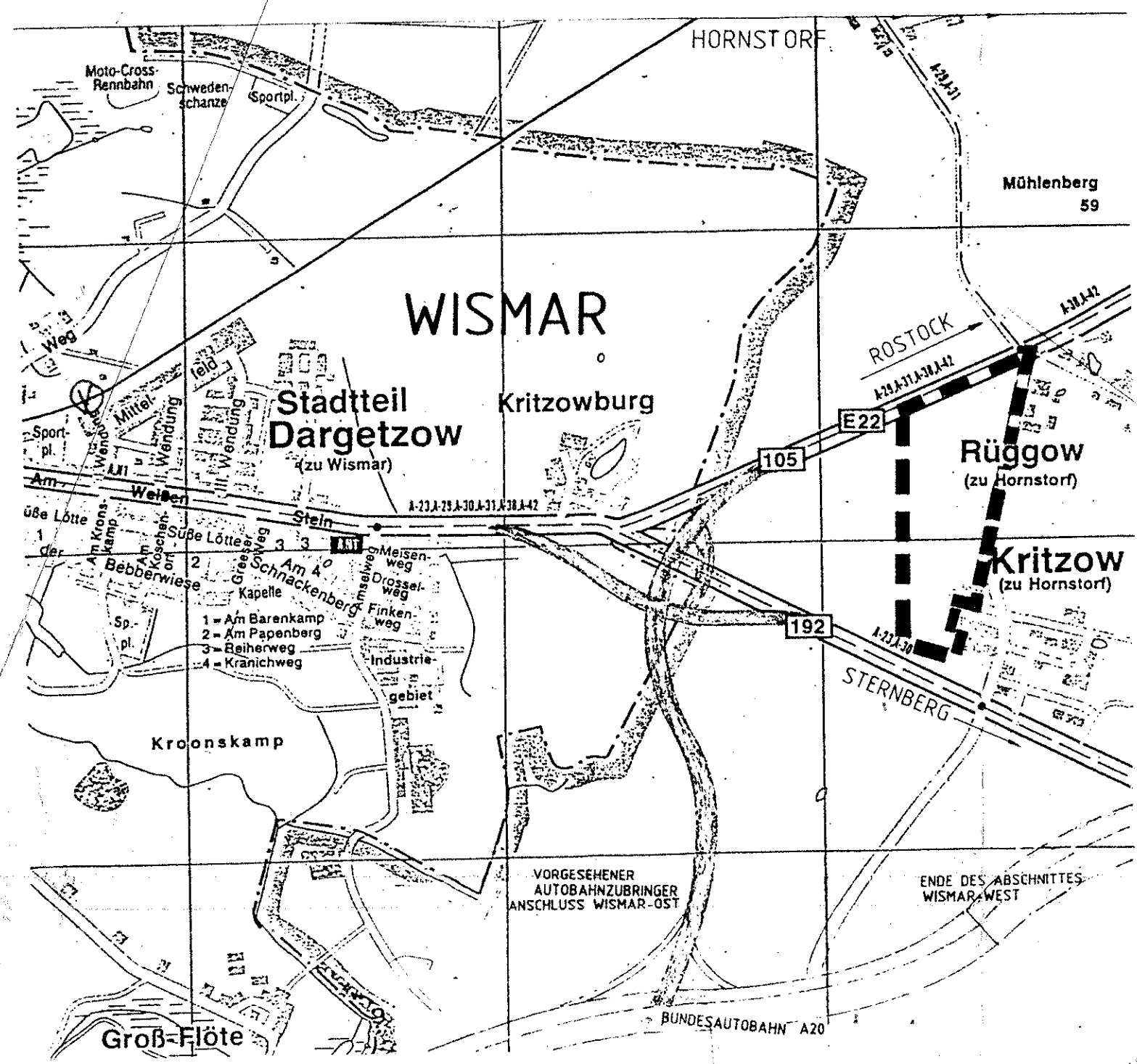
SATZUNG DER GEMEINDE HORNSTORF, KRS. WISMAR, ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 4

TEIL A: PLANZEICHNUNG

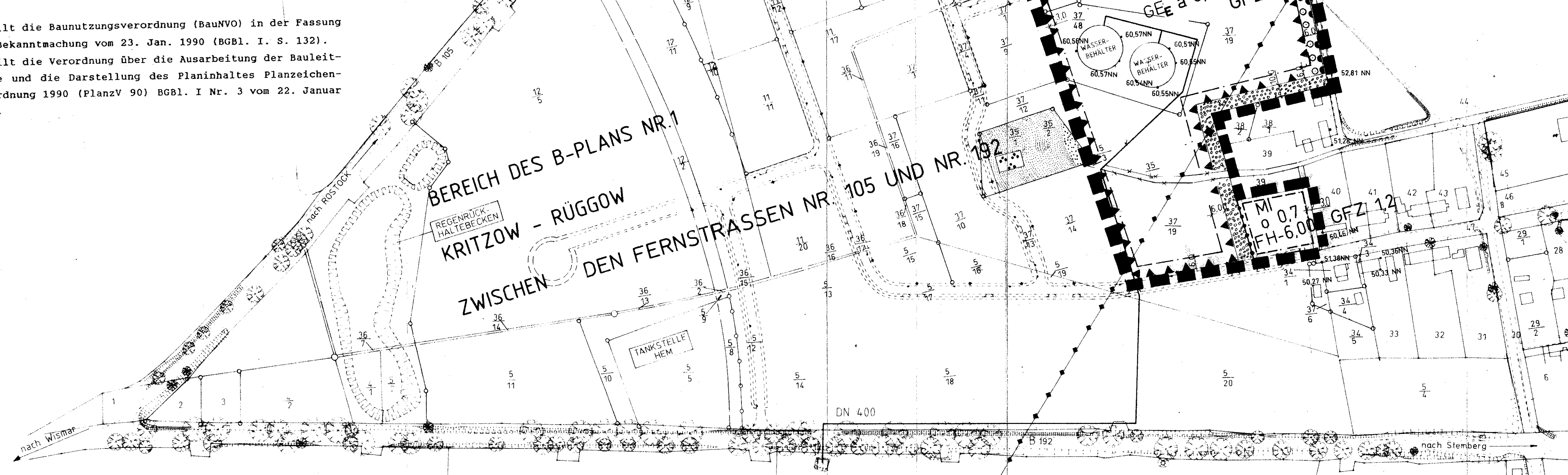
ERWEITERUNG DES GEWERBEGBIETES KRITZOW-RÜGGOW (B-PLAN NR. 1) BIS ZUR VERBINDUNGSSTRASSE B 105/192

M=1:2000

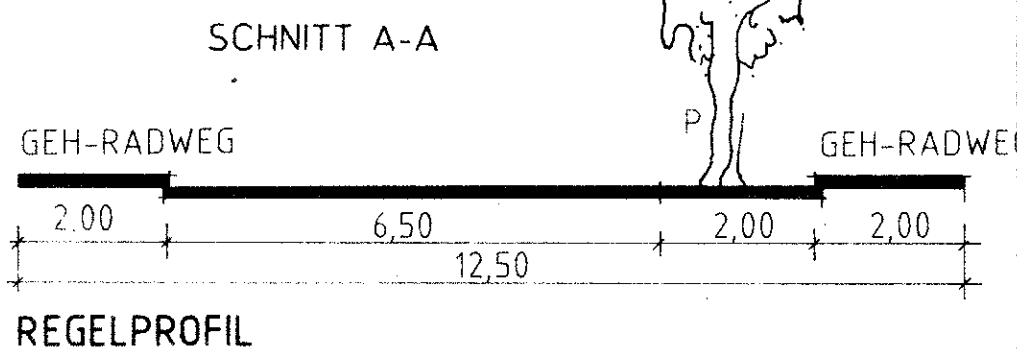
ÜBERSICHTSPLAN M 1 : 15 000



Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Jan. 1990 (BGBl. I. S. 132).
Es gilt die Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes Planzeichnungsverordnung 1990 (PlanzV 90) BGBl. I Nr. 3 vom 22. Januar 1991.



STRASSENPROFIL M 1 : 100



PLANZEICHNERKLÄRUNG

1. FESTSETZUNGEN

- ART DER BAULICHEN NUTZUNG**
- GE GEWERBEGBIET § 8 BAUNVO
 - GE_E EINGESCHRÄNKTES GEWERBEGBIET § 5(2)NR 6(4) BAUGB
 - MI MISCHGBIET § 6 BAUNVO
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**
- 0,7 GRUNDFLÄCHENZAHL § 16(2) BAUNVO
 - FH-8m FIRSHÖHE ALS HÖCHSTGRENZE, Z.B. § 16(4) BAUNVO
 - 8,00m ÜBER ANGRENZENDE GEHWEG
- BAUWEISE**
- a ABWEICHENDE BAUWEISE § 2(4) BAUNVO
 - UBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE § 23(3) BAUNVO
 - BAUGRENZE
- FLÄCHEN, DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND**
- VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENE § 9(1)NR 10 BAUGB
 - FLÄCHE INNERHALB EINES SICHTDREIECKS
- VERKEHRSFLÄCHEN**
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE § 9(1)NR 11 BAUGB
 - P ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE § 9(1)NR 13 BAUGB
 - BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT
- HAUPTVERSORGUNGSLEITUNGEN**
- ELEKTRIZITÄTSFREILEITUNG § 9(1)NR 13 BAUGB
 - WASSERVERSORGUNG
 - DRUCKROHRLTG. DN 125
- PFLANZGEBOT FÜR BÄUME UND STRÄUCHER**
- ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN § 9(1)NR 25a BAUGB
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FESTSETZUNGEN**
- ABGRENZUNGSLINIE § 9(7) BAUGB
 - RÄUMLICHER GELTUNGSBEREICH § 9(7) BAUGB
 - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES B-PLANS

2. DARSTELLUNG OHNE NORMCHARAKTER

- VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- ENTFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- FLURSTÜCKSNUMMERN
- MASSANGABEN
- SICHTDREIECKE AN STRASSEN-EINMÜNDUNGEN

3. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME :

DAS ÜBERPLANTE GEBIET BEFINDET SICH IN DER TRINKWASSERSCHUTZZONE (TWSZ) DER TRINKWASSERFASSUNG WISMAR-FRIEDRICHSHOF. § 9(16) BAUGB

TEIL B : TEXT

- ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN. DIESE FLÄCHEN SIND MIT STANDORTGERECHTEN BÄUMEN UND STRÄUCHERN ZU BEPFLANZEN. BEI STELLPLATZANLAGEN ENTFÄLLT AUF JE 6-8 PLÄTZE EIN BAUM. § 9(1)NR 15
- IM GEWERBEGBIET SIND NUR ANLAGEN ZULÄSSIG, DIE NICHT NACH DEM BUNDESIMMISSIONSSCHUTZGESETZ GENEHMIGUNGSBEDÜRFTIG SIND. § 114.5.8 § 8 BAUNVO
- IM EINGESCHRÄNKTEN GEWERBEGBIET (GE_E) SIND NUR GEWERBEBETRIEBE BZW. HANDWERKS-BETRIEBE, DIE DAS WOHNEN NICHT WESENTLICH STÖREN, FERNER GESCHÄFTS-, BÜRO- UND WERKSTÄTTENGEBAUDE SOWIE WOHNUMGEN FÜR AUFSICHTS- UND BEREITSCHAFTSPERSONAL, BETRIEBSLEITER UND BETRIEBSINHABER ZULÄSSIG. Änderung gemäß Beitriffsbeschluss vom 19. Mai 1994. § 5(2)NR 6(4) BAUGB
- INNERHALB DER VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN- DEN FLÄCHEN (SICHTDREIECKE) IST KEIN BEWUCHS HÖHER ALS 0,70m ZULÄSSIG. § 9(1)NR 10 BAUGB
- IM GEWERBEGBIET SIND EINZELHANDELS-EINRICHTUNGEN NUR ZUGELASSEN, SOWEIT IHRE SORTIMENTE BEIM VERKAUF AN ENDEVVERBRÄUCHER NACH ART UND UMFANG IM ZUSAMMENHANG MIT DER PRODUKTION, DER VER- UND BEARBEITUNG VON GÜTERN EINSCHLIESSLICH REPARATUR- UND SERVICELEISTUNGEN DES BETRIEBES STEHEN. Änderung gemäß Beitriffsbeschluss vom 19. Mai 1994. § 114.5.8 § 8 BAUNVO

AUF GRUND § 10 BAUGESETZBUCHES (BAUGB) IN DER FASSUNG VOM 8. DEZEMBER 1986 (BGBl. I S. 2253, ZULETZT GEÄNDERT DURCH DAS INVESTITIONSERLEICHTERUNGSGESETZ UND WOHNBAULANDESETZ VOM 22. APRIL 1993 (BGBl. I NR. 505/93) WIRD NACH BESCHLUS- FASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 13.11.1992 MIT GENEHMIGUNG DER HÖ- HEREN VERWALTUNGSBEHÖRDE FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 4 ERWEL- TERUNG DES GEWERBEGBIETES KRITZOW-RÜGGOW, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG TEIL A UND DEM TEXT TEIL B, FASSEN.

AUFGESTELLT AUFGRUND DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 10.09.92... DIE ÖRTSLICHE BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES IST DURCH AUSGANG AN DEN BEKANNTMACHUNGSTAFELN VOM 07.10.92... BIS ZUM 18.10.92... DURCH ABDRUCK IN DER (ZEITUNG) IM AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGSBLATT AM ... ERFOLGT.

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

Hornstorf, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WURDE AM 09.10.93 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 09.10.93 GEBILDIGT.

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

HORNSTORF, DEN 29.07.94... BÜRGERMEISTER

BEBAUUNGSPLAN NR. 4 DER GEMEINDE HORNSTORF, KREIS WISMAR					
BEARBEITUNG :	13.11.1992	BR.	PLANVERFASSER : CHRISTIANSKAMP	BAUPLANUNGS- UND BAUBEWEHRUNGSAMT	POST: 21 60 24511 NEUMÜNSTER
GEÄNDERT :	21.05.1993	19.10.1993	06.12.1993	04.05.1994	gem. Beitriffsbeschl. vom 19.05.94 § 9(7) BAUGB
	Planzplan	Katasterm.Beatl	Fin- und Ausfahr	Text/Nachr. Üb	§ 9(7) BAUGB